



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

- öffentlich -

Antrag GRÜNE-Fraktion SPD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 20-2508 Datum: 26.09.2017
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung	Entscheidung 28.09.2017

**Kosten und Auswirkungen der geplanten Straßenreinigungsgebühr
Alternativantrag**

Sachverhalt:

Der Hamburger Senat beabsichtigt durch die Einführung einer Straßenreinigungsgebühr sicherzustellen, dass Hamburgs Straßen und Nebenflächen künftig häufiger und gründlicher gereinigt werden. Hierfür stellt die Stadtreinigung Hamburg (SRH) über 400 neue Mitarbeiter ein und verdoppelt damit die Zahl der Reinigungskräfte im öffentlichen Bereich.

Petitum:

Die Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten, sich bei der Behörde für Umwelt und Energie für die zeitnahe Entsendung eines Referenten einzusetzen, der in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Grün, Umwelt, Wirtschaft und Verbraucherschutz über die geplante Einführung der Straßenreinigungsgebühr berichtet. Dabei soll insbesondere auf die Kosten für Mieter und Eigentümer sowie auf die durch die Gebühren zu finanzierenden Reinigungsmaßnahmen im Bezirk Eimsbüttel eingegangen werden.

Ernst Christian Schütt und SPD-Fraktion

Dietmar Kuhlmann und GRÜNE-Fraktion

Anlage/n:
keine

